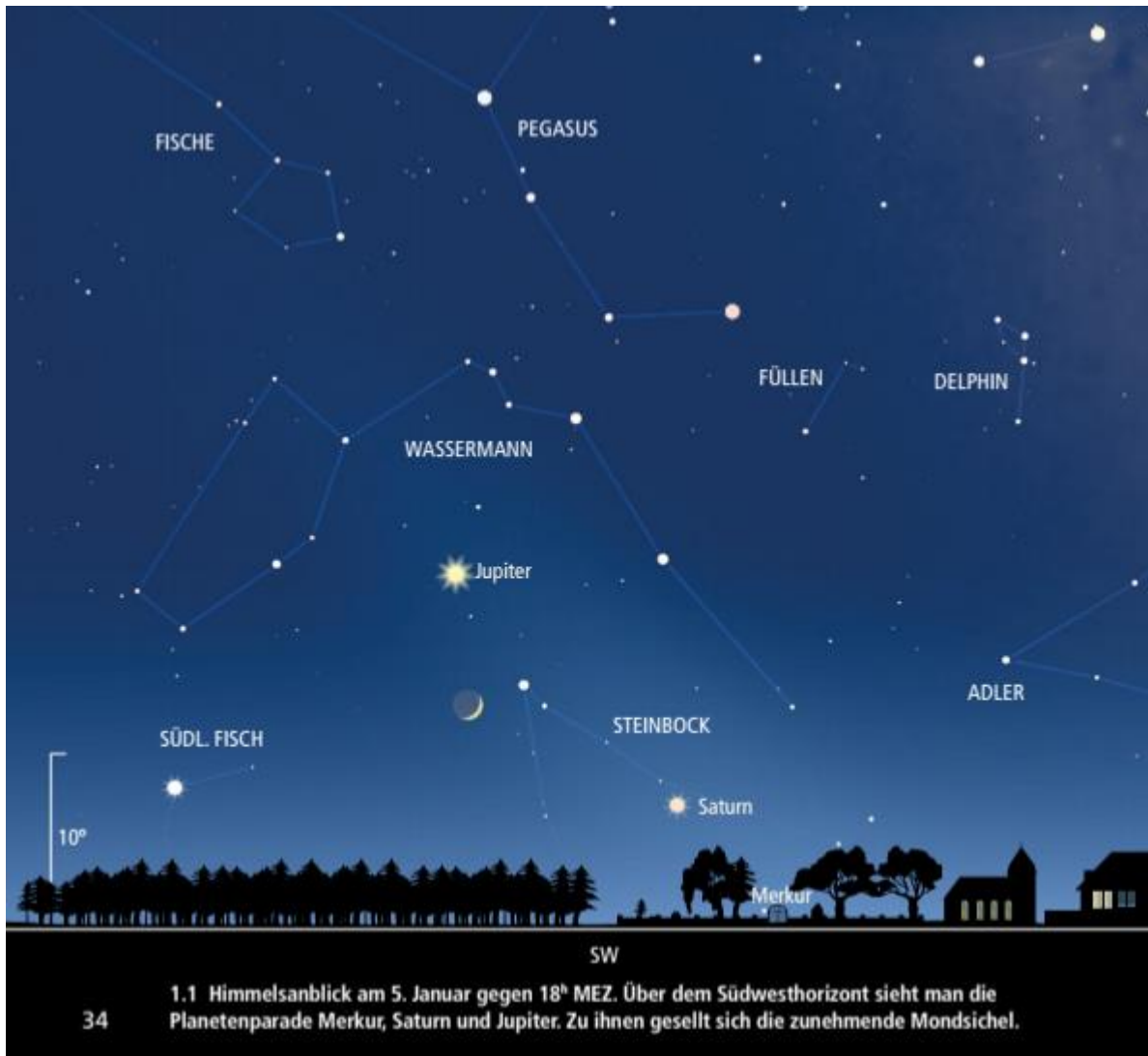


# Sternenhimmel Januar 2022 in Frauenau

## 1.0 Der Sternenhimmel und seine Planeten im Januar



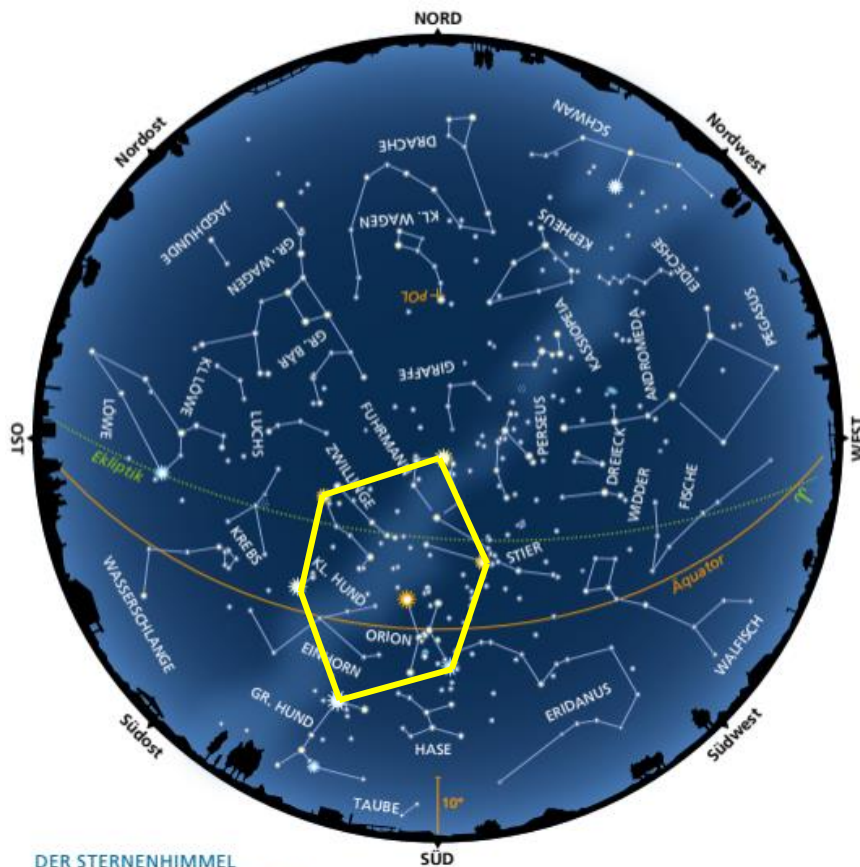
**Bild 1** Sternenhimmel im Januar gegen 18.00 in SW-Richtung, zunehmender Mond, Jupiter, Saturn, Merkur

Im Januar sind die Planeten Jupiter und Saturn im Südwesten kurzzeitig zu beobachten. Ebenfalls ist Merkur dicht über dem Südwest-Horizont zu sehen. Venus wird nun zunehmend zum Morgenstern. Im Januar ist Venus nur dicht über dem Osthorizont und auch zunächst nur kurzzeitig bis zum Sonnenaufgang zu sehen. Ähnlich ist die Situation von Mars.



**Bild 2 Das Wintersechseck**

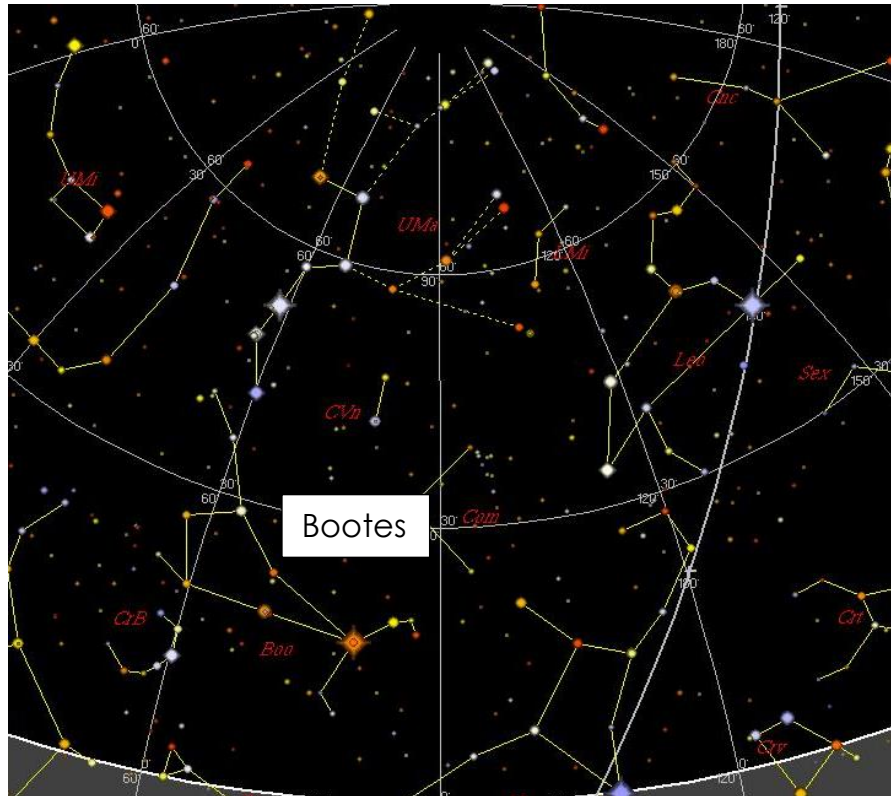
Der Nachthimmel im Januar zeigt die Sternbilder Orion – Zwillinge – Fuhrmann – Stier – Großer und Kleiner Hund mit ihren Hauptsternen. Dabei sind die Objekte Orion-Nebel und die Plejaden lohnende Beobachtungsobjekte.



DER STERNENHIMMEL  
AM 15. JANUAR UM 22h MEZ

den hellsten Sterne heißen Kas- Kann über dem Osthorizont ist

**Bild 3 Anblick des Sternenhimmels in Südrichtung am:15.01. gegen 22 MEZ**

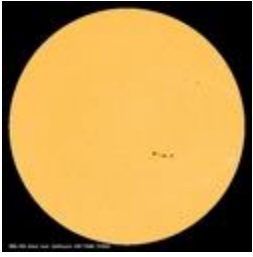


**Bild 4** Ursprungsort der Bootiden im Bereich des Hauptsterns Arktur im Sternbild Bootes  
(= Bärenhüter, s. o. darüber Sternbild „Großer Bär“)

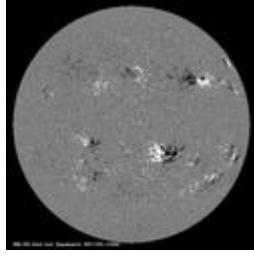
### 3.0 Meteorströme

Bedeutend sind die Quadrantiden = Bootiden aus dem Sternbild Bootes im Januar. Ihr Maximum liegt kurz nach **Mitternacht** etwa am 10. Januar. Es kann mit 100 Objekten pro Stunde gerechnet werden. Es sind schnelle Meteore mit bis zu 40 km/s. In einigen Jahren sind bis zu 200 Exemplare pro Stunde beobachtet worden.

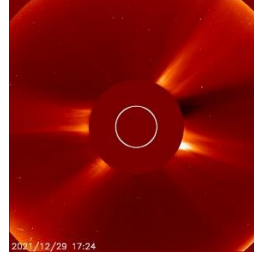
## 4.0 Sonnenbeobachtung



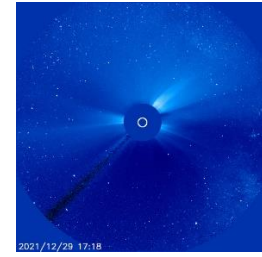
**Bild 5 Visuelle Sonne**



**Bild 6 Magnetbild**



**Bild 7 C2-Koronograph**



**Bild 8 C3-Koronograph**

### **Bild 9 Sonnenflecken + Entwicklg**

Das „visuelle“ Sonnenbild (Bild 5) zeigt zwei Sonnenfleckengruppen auf der Südhalbkugel. Das Magnetfeldbild lässt sowohl auf der Süd- wie auf der Nordhalbkugel stärkere Flecken-Tätigkeit erkennen.

Die koronalen Massenauswürfe zeigen in den Koronographen-Bildern mittlere bis stärkere (Bild 7 + 8) Intensität.

Lit.Angaben: Bilder 1 – 3 Kosmos-Himmelsjahr 2022

Bilder 5 - 9 Heliospheric – Observatory, NASA

Bild 4, Skymap Pro 11

Frauenau: 30.12.2021 / Jc